

Deklaration für die Berechnung der Anschlussgebühr **Abwasser**

- *Provisorische Deklaration*: Zustellung an Gemeindeverwaltung (Bauamt) zusammen mit Baugesuch.
 → *Definitive Deklaration*: Ausfüllen nach Baufertigstellung! Zustellung an Gemeindeverwaltung (Bauamt) vor Bauabnahme.

Bitte digital erfassen und per E-Mail weiterleiten!

- a) **Allgemeine Informationen zum Grundstück** → schwarz gekennzeichnet
 b) **Informationen Abwasserentsorgung** → rot gekennzeichnet
 c) **Anhang**

Datum der Baubewilligung:

TT.MM.JJJJ

(Angabe nur bei definitiver Deklaration)

a) Allgemeine Informationen

Parzellen-Nr.	Baurecht(e):
Adresse Parzelle:	
Grundeigentümer:	
1. Bauvorhaben	<input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Neue Parzellierung <input type="checkbox"/> Um-, Anbau <input type="checkbox"/> Bestehende Gebäude anschliessen
2. Grundstücksnutzung	Grundbuchfläche des Grundstücks: _____ m ² <input type="checkbox"/> Ferienhaus Bemerkung Nutzung:
3. Zoneninformationen	Sind auf dem Grundstück "Wald", "Gewässer" oder "Grünzonen" vorhanden? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Liegt das Grundstück in der Landwirtschafts-Zone? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4. Anschlüsse -Schmutzwasser -Regenwasser	Wird Schmutzwasser in die öffentliche Kanalisation eingeleitet? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Wird Regenwasser in die öffentliche Kanalisation (Schmutz-, Misch- oder Regenwasserleitung) eingeleitet? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
5. Bewohnbarkeit <i>Auch nicht bewohnte Wohnungen oder ungenutzte Gewerberäume sind mit anzugeben!</i>	Anzahl Wohnungen: Anzahl Gewerbebetriebe:

<p>6. Geschossigkeit</p> <p><i>Für die Anzahl Geschosse ist das Gebäude mit der höchsten Geschosshöhe massgebend!</i></p>	<p>Anzahl bewohnbare oder gewerblich nutzbare Geschosse: <input type="text"/></p> <p>A) Ist das Dach- bzw. Attikageschoss (DG/AG) als Geschoss miteingerechnet?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <small>Falls Nein</small></p> <p><input type="checkbox"/> Nein \Rightarrow <input type="checkbox"/> Das DG/AG wird nicht bewohnt oder gewerblich genutzt oder <input type="checkbox"/> Bewohnbare oder gewerblich nutzbare Zimmer im DG/AG vorhanden. Anzahl: Fläche: m²</p> <p>B) Ist das Untergeschoss (UG) als Geschoss miteingerechnet?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <small>Falls Nein</small></p> <p><input type="checkbox"/> Nein \Rightarrow <input type="checkbox"/> Das UG wird nicht bewohnt oder gewerblich genutzt oder <input type="checkbox"/> Bewohnbare oder gewerblich nutzbare Zimmer im UG vorhanden. Anzahl: Fläche: m²</p>
<p>7. Ausnutzungs- übertragung bzw. Übertragung nicht beanspruchter Gebäudeflächen</p> <p><i>Gemäss Planungs- und Baugesetzgebung (PBG).</i></p>	<p>A) Wird von einer anderen Parzelle die Ausnutzung oder nicht beanspruchte Gebäudefläche übertragen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Falls Ja, von welcher Parzelle wird Fläche übertragen? Parzellen-Nr.: Übertragene Grundstücksfläche (nicht AGF!): m²</p> <p>B) Wird an eine andere Parzelle die Ausnutzung oder nicht beanspruchte Gebäudefläche übertragen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Falls Ja, an welche Parzelle wird Fläche übertragen? Parzellen-Nr.: Übertragene Grundstücksfläche (nicht AGF!): m²</p>
<p>b) Informationen Abwasserentsorgung</p>	
<p>8. Belastung durch Brunnen- und Quellwasser</p>	<p>Stetig anfallendes Brunnen- und Quellwasser auf dem Grundstück?</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> Ja \Rightarrow Wohin fliesst das Brunnen- und Quellwasser?</p> <p>Bemerkungen:</p>
<p>9. Grundflächen aller Gebäude (Fussabdruck; ohne Vordächer!)</p> <p>9.1 Gebäudegrundfläche entwässert direkt in öffentliches Kanalisationsnetz m²</p> <p>9.2 Gebäudegrundfläche versickert oberflächlich (über die Schulter) m²</p> <p>9.3 Gebäudegrundfläche in Versickerungsanlage m³ (Versickerungsvol.) m²</p> <p>9.4 Gebäudegrundfläche entwässert in Brauchwasseranlage m³ (Retentionsvol.) m²</p> <p>9.5 Gebäudegrundfläche entwässert über Retentionsanlage m³ (Retentionsvol.) m²</p> <p>9.6 Gebäudegrundfläche extensiv begrünt (min. 8cm) oder humusiert (min. 30cm) m²</p> <p>9.7 Gebäudegrundfläche entwässert über <i>private Leitung</i> direkt in Gewässer m²</p> <p>Die Summe aller Teilflächen entspricht der Grundrissfläche aller Gebäude m²</p>	

10. Übrige befestigte Flächen (Vorplätze, Parkplätze, Gartensitzplätze, Überdachungen usw.)		
10.1 Üb. bef. Fläche entwässert direkt in öffentliches Kanalisationsnetz (Strassenfläche Pkt. 11.2)		m ²
10.2 Üb. bef. Fläche versickert oberflächlich (über die Schulter)		m ²
10.3 Üb. bef. Fläche sickerfähiger Belag (min. 100 ltr/(ha*s))		m ²
10.4 Üb. bef. Fläche in Versickerungsanlage	m ³ (Versickerungsvol.)	m ²
10.5 Üb. bef. Fläche entwässert in Brauchwasseranlage	m ³ (Retentionsvol.)	m ²
10.6 Üb. bef. Fläche entwässert über Retentionsanlage	m ³ (Retentionsvol.)	m ²
10.7 Üb. bef. Fläche (Vordach) extensiv begrünt (min. 8cm)		m ²
10.8 Üb. bef. Fläche entwässert über <i>private</i> Leitung direkt in Gewässer		m ²
Die Summe entspricht der totalen übrigen befestigten Fläche		m²
11. Umgebungsflächen (Wasserbecken, Strassen, Rasen)		
11.1 Wasserbecken, Schwimmbad, Teich usw.	m ³ (Fassungsvol.)	m ²
11.2 Strassenflächen (Durchgangsstrassen)		m ²
11.3 Umgebungsfläche unbebaut (Wald, Gewässer, Grünzonen)		m ²
Die Summe aller Teilflächen entspricht der totalen Umgebungsfläche		m²
Sind die Flächen gemäss 11.1 / 11.2 an der öffentlichen Kanalisation (Schmutz-, Misch- oder Regenwasserleitung) angeschlossen?		
<p style="text-align: center;">Flächen 11.1: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja ⇔ <input type="checkbox"/> direkt, oder <input type="checkbox"/> über Retention</p> <p style="text-align: center;">Flächen 11.2: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja ⇔ <input type="checkbox"/> direkt, oder <input type="checkbox"/> über Retention</p>		
Die Summe aus Grundflächen aller Gebäude (Punkt 9), übrige befestigte Flächen (Punkt 10) und Umgebungsflächen (Punkt 11) entspricht zwingend der gesamten Grundbuchfläche gemäss Punkt 2!		
12. Zusatzinformationen Versickerungs-, Brauchwasser- bzw. Retentionsanlage		
A) Wo ist oder wird der Überlauf angeschlossen?		
<input type="checkbox"/> öffentliches Kanalisationsnetz		
<input type="checkbox"/> andere: <input style="width: 500px; height: 20px;" type="text"/>		
B) Art der Brauchwasseranlage:		
<input type="checkbox"/> Permanentverbraucher (WC, Waschmaschine, Waschen von Fahrzeugen/Maschinen/Werkzeug usw.)		
<input type="checkbox"/> reiner Speichertank z.B. für Gartenbewässerung (keine Einleitung in die öffentliche Kanalisation)		
<input type="checkbox"/> Kombi Tank (Retention mit gedrosseltem Ablauf / Speicher)		
13. Wasserzähler <i>Diese Angaben sind für reine Wohnbauten nicht notwendig!</i>	Dimension Hauptwasserzähler (z.B. 0.75 / 1.0 / 1.25 / 1.5 / 1.75 / 2.0 / usw.) <i>Falls bei der provisorischen Deklaration noch nicht bekannt, bitte Annahme treffen!</i>	Zoll

14. Bemerkungen <i>Beschreibung der baulichen Veränderungen und vorgesehenen Eigenleistungen (Versickerungen, Retentionsmassnahmen, Brauchwasseranlagen etc.)</i>	
15. Versand	Bitte senden Sie das Formular mit Situationsplan 1:500, Entwässerungsschema gemäss ergänzenden Erklärungen (siehe unten) und Grundrissplänen im PDF-Format per E-Mail an die Gemeindeverwaltung bzw. an das zuständige Bauamt.
16. Unterschrift Grundeigentümer oder verantwortlicher Architekt <i>Bei Versand per E-Mail ist die Unterschrift nicht notwendig.</i>	Ort: <input type="text"/> Datum: _____ Anspr. Person: <input type="text"/> Telefon: _____ Unterschrift: _____
17. Kontrolle Gemeindeverwaltung	Kontrolliert durch: <input type="text"/> Das Formular ist durch die Gemeindeverwaltung bzw. das Bauamt vor der Weiterbearbeitung hinsichtlich Richtigkeit und Vollständigkeit zu kontrollieren.

c) Ergänzende Erklärungen

Beispiel Entwässerungsschema

Unter Punkt 9, 10 und 11 ist die Art der Entwässerung der einzelnen Flächen zu deklarieren. Auf dem Entwässerungsschema sollen diese Angaben grafisch dargestellt werden.

Zusatzinformation:

Unter Punkt 10.3 ist die Summe *aller* Flächen einzutragen, welche befestigt sind, jedoch über sickerfähige Eigenschaften verfügen. Darunter fallen beispielsweise Rasengittersteine, Ökobeläge und Sickersteine. Die Sickerfähigkeit muss mindestens $100 \text{ l} / (\text{ha} \cdot \text{sec})$ betragen (technische Belagsdaten sind beim Hersteller bzw. Lieferanten anzufordern). Herkömmliche Verbundsteine werden nicht als sickerfähig bewertet.

